

UniKonzept: Portfolio -net- A¹

Mischfonds mit regelbasierter Steuerung

Risikoklasse:² ■ geringes Risiko ~~■~~ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

Risikoprofil des typischen Anlegers

Konservativ ■ **Risikoscheu** ■ Risikobereit ■ Spekulativ ■ Hoch spekulativ

Der UniKonzept: Portfolio -net- A ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

Empfohlener Anlagehorizont



Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 4 Jahren oder länger.

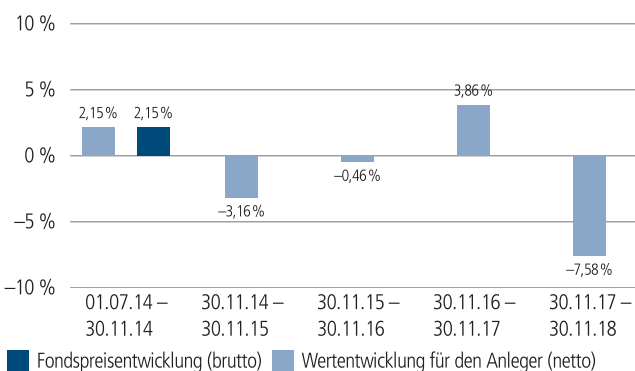
Anlagestrategie

Der UniKonzept: Portfolio -net- A eröffnet Ihnen eine bequeme und kostengünstige Möglichkeit, mit einem breiten Spektrum von Anlageklassen ein Kapitalwachstum mit mäßigen Schwankungen zu erzielen. Mit dem Einsatz überwiegend derivativer Instrumente investiert der Fonds in die Anlageklassen Aktien, Anleihen und Rohstoffe. Grundsätzlich bestimmt dabei das Wertschwankungsverhalten einer Anlageklasse ihren jeweiligen Anteil am Portfolio.

Darüber hinaus kann in einem zweiten Prozessschritt eine weitere Risikoreduktion durch das Trendfolgemodell UnionTrendProtector vorgenommen werden. Auf Basis von Trendindikatoren erfolgt in diesem regelbasierten Teilprozess eine konsequente Anpassung des Portfolios an das aktuelle Marktumfeld, indem die Gewichtung der einzelnen Märkte bei Abwärtstrends reduziert wird.

Zunächst gilt: Je niedriger das Wertschwankungsverhalten eines Marktes, desto mehr wird in diesen investiert. Diese Herangehensweise soll im ersten Schritt ein Risikogleichgewicht der genannten Anlageklassen herstellen (sog. Risk-Parity-Ansatz).

Historische Wertentwicklung per 30.11.2018



Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2017	2016	2015
annualisiert	–	–	-7,58 %	-1,04 %	–	–	-1,29 %	4,07 %	2,43 %	-5,84 %
absolut	-1,70 %	-7,58 %	-7,58 %	-4,46 %	–	–	-5,49 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 01.07.2014 bis 30.11.2018. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 0,00 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4785-201811-001

UniKonzept: Portfolio -net- A¹

Mischfonds mit regelbasierter Steuerung

Kommentar des Fondsmanagements³

Zeitraum: 01.11.2018 - 30.11.2018

Die globalen Aktienmärkte drehten im November nach einer anfänglichen Schwächephase noch ins Plus. Unter dem Strich stieg der MSCI World-Index in lokaler Währung um 1,0 Prozent. In den USA kletterte der Dow Jones Industrial Average um 1,7 Prozent, der marktweite S&P 500-Index legte 1,8 Prozent zu. Für Entlastung sorgte gegen Monatsende die US-Geldpolitik. Hintergrund war eine Aussage von US-Notenbankchef Powell, die den Schluss nahelegte, dass möglicherweise nicht mehr so viele Zinserhöhungen kommen werden, wie von der Fed bislang suggeriert. Europas Aktienmärkte mussten hingegen erneut Einbußen hinnehmen (EURO STOXX 50-Index: -1,1 Prozent; der marktweite STOXX Europe 600-Index: -0,8 Prozent).

Der US-Rentenmarkt kam zunächst unter Druck. Im weiteren Monatsverlauf ließen schwächere Wirtschaftsdaten und die Unsicherheit über den Fortgang des Handelsstreits erneut Konjunktursorgen aufkommen. Zudem machte die Fed deutlich, dass der künftige Zinspfad nicht zwangsweise vorgezeichnet, sondern vielmehr datenabhängig sei. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index führte dies zu einem Zugewinn bei US-Staatsanleihen von 0,9 Prozent. Euro-Staatsanleihen vollzogen ein ähnliches Kursmuster. Laut iBoxx Euro Sovereign-Index gewann der Gesamtmarkt 0,6 Prozent.

Rohstoffe setzten im November ihre Talfahrt aus dem Vormonat fort. Gemessen am MS RADAR Index ex Agrar verlor der Gesamtmarkt 4,6 Prozent an Wert.

Durch die Trendfolgesystematik wurde die Aktienquote im Fonds weiter reduziert: Australische Aktien wechselten von Schwacher Abwärtstrend zu Abwärtstrend, US-Aktien drehten in zwei Schritten von Schwacher Aufwärtstrend zu Schwacher Abwärtstrend. Auf der Rentenseite verbesserten sich kanadische Staatsanleihen von Abwärtstrend zu Schwacher Abwärtstrend, britische und australische Staatstitel wechselten vom Aufwärtstrend in Schwacher Aufwärtstrend. An den Rohstoffmärkten gaben Energierohstoffe ab (Schwacher Aufwärtstrend statt Aufwärtstrend).

Aufgrund der geopolitischen Gesamtsituation ist weiterhin mit erhöhten Marktschwankungen zu rechnen. Wir bleiben für Aktien auf mittlere Sicht positiv gestimmt, während die Renditen an den Rentenmärkten schrittweise leicht anziehen sollten.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4785-201811-001

Signale UnionTrendProtector per 07.12.2018

Aktien	
USA (S&P 500)	↘
Kanada (TSX)	↓
Deutschland (DAX)	↓
Vereinigtes Königreich (FTSE 100)	↓
Japan (NIKKEI)	→
Australien (ASX)	↓
Renten	
USA (T-Note)	↘
Kanada (CGB)	→
Deutschland (BUND)	↑
Vereinigtes Königreich (Gilt)	↑
Australien (XT)	↑
Rohstoffe	
Energie	↗
Industriemetalle	↓
Edelmetalle	↓

- ↑ Aufwärtstrend: Umsetzung von 100% des Exposures nach Risk-Parity-Gesichtspunkten
- ↗ Schwacher Aufwärtstrend: Reduzierung des Risk-Parity-Exposures auf 75%
- Kein Trend: Reduzierung des Risk-Parity-Exposures auf 50%
- ↘ Schwacher Abwärtstrend: Reduzierung des Risk-Parity-Exposures auf 25%
- ↓ Abwärtstrend: Keine Investition im jeweiligen Markt

Exposure nach Märkten per 30.11.2018

Aktien	7,23 %
USA (S&P 500)	1,46 %
Kanada (TSX)	0,00 %
Deutschland (DAX)	0,00 %
Vereinigtes Königreich (FTSE 100)	2,00 %
Japan (NIKKEI)	3,77 %
Australien (ASX)	0,00 %
Renten	85,49 %
USA (T-Note)	0,00 %
Kanada (CGB)	7,59 %
Deutschland (BUND)	33,30 %
Vereinigtes Königreich (Gilt)	18,08 %
Japan (JGB)	0,00 %
Australien (XT)	26,52 %
Rohstoffe	4,26 %
Energie	4,26 %
Industriemetalle	0,00 %
Edelmetalle	0,00 %

Das Exposure beschreibt die Beteiligung des Fonds an einem bestimmten Marktsegment. Durch den Einsatz von Derivaten kann die Gesamtsumme auch von 100 Prozent abweichen.

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

∅ Restlaufzeit ⁴	7 Jahre / 10 Monate
∅ Zinsbindungsdauer ⁵	6 Jahre / 7 Monate
∅ Rendite ⁶	0,46 %

Stand: 30.11.2018

UniKonzept: Portfolio -net- A¹

Mischfonds mit regelbasierter Steuerung

Fondsinformationen

WKN	A11479
ISIN	LU1073950245
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	01.07.2014
Geschäftsjahr	01.04. – 31.03.
Rücknahmepreis per 30.11.2018	42,26 EUR
Fondsvermögen per 30.11.2018	385 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte Mai
Ausschüttung	0,29 EUR (für das Geschäftsjahr 2017/2018)
Freistellungsempfehlung ⁷	ca. EUR 0,35 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Luxembourg S.A.

Konditionen

Ausgabeaufschlag	0,00 %
Verwaltungsvergütung	zzt. 1,55 % p. a., maximal 2,00 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 50,00 – 60,00 %. ⁸
Laufende Kosten ⁹	1,80 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

Der richtige Fonds für Sie?!

Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ... die Chancen eines professionellen Fonds-Vermögensmanagements bereits ab kleinen Anlagesummen nutzen möchten.
- ... ein innovatives Anlagekonzept mit den Schwerpunkten transparente Regelbindung und Risikomanagement suchen.
- ... für attraktive Ertragschancen bereit sind, auch mäßige Risiken in Kauf zu nehmen.
- ... eine flexible Geldanlage suchen, bei der Sie sich täglich über die Entwicklung ihres Fonds informieren und grundsätzlich bewertungstäglich über Ihr Kapital verfügen können.

Die Chancen im Einzelnen:

- Breit gestreutes Multi-Asset-Portfolio aus Aktien, Renten und Rohstoffen
- Fokus auf intelligentem Risikomanagement
- Verbesserte Diversifikation: anders als bei traditionellen Mischfonds werden die Vermögenswerte nach ihrem Risikobeitrag gewichtet
- Die konsequente Umsetzung von Trendsignalen sorgt für eine disziplinierte Anpassung an das aktuelle Marktumfeld
- Das Fondsmanagement agiert nach transparenten Regeln
- Sie nutzen das ausgewiesene Wissen des Fondsmanagements von Union Investment

Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ... einen sicheren Ertrag anstreben.
- ... keine mäßigen Risiken akzeptieren möchten.

Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner
- Wechselkursrisiko
- Erhöhte Kursschwankungen durch Konzentration des Risikos auf spezifische Länder und Regionen (politische und wirtschaftliche Einflüsse) möglich
- Der Fondsanteilwert weist aufgrund der Zusammensetzung des Fonds (z.B. Derivate) und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken (z.B. Hebelwirkung) ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf
- Bei kurzfristigen Marktverwerfungen können Entwicklungen unter Umständen nicht korrekt oder nur zeitverzögert erkannt werden. Bei einer einschneidenden Änderung der Kapitalmarktsituation verbunden mit einer grundlegenden Veränderung der Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Anlageklassen (Strukturbrüche), ist zwischenzeitlich ein deutlich erhöhtes Risiko nicht auszuschließen

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

4785-201811-001

UniKonzept: Portfolio -net- A¹

Mischfonds mit regelbasierter Steuerung

¹ UniKonzept: Portfolio -net- A ist eine Anteilklasse des Sondervermögens UniKonzept: Portfolio.

² Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.

³ Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.

⁴ Die durchschnittliche Restlaufzeit bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

⁵ Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

⁶ Die durchschnittliche Rendite (brutto) bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

⁷ Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.

⁸ Die Höhe der Partizipation ist abhängig vom Vertriebsstatus Ihrer Bank bei der Verwaltungsgesellschaft. Dieser kann sich in Abhängigkeit vom Vertriebsfolg der Bank bei der Vermittlung von Fondsanteilen der Union Investment Gruppe während der Haltedauer ab dem Folgejahr kalenderjährlich innerhalb der genannten Bandbreiten ändern.

⁹ Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.04.2017 - 31.03.2018 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/LU1073950245.

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der UniKonzept: Portfolio -net- A unterliegt den luxemburgischen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem UniKonzept: Portfolio -net- A besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investmenterträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Luxembourg S.A. kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.